

Sitzung des Bundesvorrats am Samstag, den 2. Januar 1915.

Der 1. Sprecher Theodor Stempfel führte den Vorsitz.

Anwesend waren Turner Bohn, Scherer, Sielken, Steichmann, Westing, Toll.
Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen und angenommen.

Auf eingehende Erklärungen des Festturnvorrats Schmitt in Denver wurde beschlossen dem Süd-Seite Turnverein in Milwaukee die Summe von \$27.90 zu vergüten, um die Unkosten zu decken, welche dem Verein entstanden durch den Rücktransport seiner nach dem Bundesturnfest entlehnten Turngeräte und auf zu gutem Gut unerkklärlicher Weise ^{von der Festbehörde} nicht zurückgestellt wurden. Es wurde ferner beschlossen dem Bezirksvorrat des Wisc. Bezirks die Correspondenz, welche in dieser Sache entstand, zuzusenden um den Bundesvorrat gegen die Beschuldigung der Vernüchtlung zu verwahren.

Der Vorrat des St. Louiser Turnbezirks meldete einen von dem Tower Grove Turnverein abgehaltenen Vorturnerkursus an. Leiter des Kurses ist Turnlehrer Hoffmeister. Die Zahl der Teilnehmer beläuft sich auf 14.

Turner Oskar G. Hartig und Louis B. Mohr, Mitglieder des Turnvereins Sacramento erhielten das Ehrendiplom für 50jährige Mitgliedschaft des Turnerbundes.

Die Senat Vorlage No. 6688, von Senator Hitchcock eingebracht welche gesetzlich den Verkauf und die Ausfuhr von Waffen, u.s.w. verbietet, kam zur Sprache. Es wurde beschlossen, Dr. Großmann, Dr. Schuler und Turner Spier zu ersuchen, den Bundesvorrat bei dem betreffenden Komite zu vertreten.

Schatzmeister Westing's Bericht über den Monat Dezember wurde verlesen und entgegengenommen.

BERICHT DES SCHATZMEISTERS

vom 7. Dezember 1914 bis zum 2. Januar 1915.

An Hand am 7. Dezember 1914 - - - - - \$1609.24

EINNAHMEN:

<u>Bundesbeiträge</u>			
Turnbezirk	Connecticut - - - - -	\$297.50	
"	New Jersey - - - - -	315.75	
			\$613.25
<u>Diplome</u>			
Turnbezirk	New Jersey - - - - -	10.00	
"	Indiana - - - - -	1.20	
			11.20
<u>Statuten</u>			
Turnverein	Eintracht, Mayville, Wis. - - - - -	1.00	
			1.00
			625.45
			<u>\$2234.69</u>

AUSGABEN:

Unterstützung der Turnzeitung - - - - -	\$ 75.00	
Vorturnerkurse - - - - -	43.87	
Reisekosten - - - - -	11.80	
Porto - - - - -	35.00	
Drucksachen - - - - -	2.27	
Gehälter - - - - -	150.00	
Technischer Ausschuss - - - - -	25.00	
Verschiedene Ausgaben - - - - -	2.00	
		344.94
Bleibt an Hand am 2. Januar 1915 - - - - -		<u>\$1889.75</u>

VOUCHERS:

2905	Freidenker Publishing Co. - - - - -	\$75.00
6	M. E. Wade - - - - -	21.60
7	Freidenker Publishing Co. - - - - -	22.27
8	Dr. A. A. Knoch - - - - -	11.80
9	H. Steichmann - - - - -	25.00
10	Freidenker Publishing Co. - - - - -	2.27
1	Peter Scherer - - - - -	2.00
2	" " - - - - -	66.67
3	H. Steichmann - - - - -	83.33
4	" " - - - - -	10.00
5	W. A. Stecher - - - - -	25.00

SAMMLUNG FUER DIE NOTLEIDENDEN IN DEUTSCHLAND

Bisher quittiert - - - - -	\$ 195.00
Heinrich Braun, Guthrie, Okla. - - - - -	5.00
Louis K. Appel, Holyoke, Mass. - - - - -	5.00
Frauenverein des Soz. Tw., Indianapolis - - - - -	25.00
Detroit Sozialer Turnverein - - - - -	150.00
John H. Kuhl, Manning, Iowa - - - - -	5.00
Central-Turnverein, Evansville, Ind. - - - - -	335.25
W. H. Schliep, Mt. Pleasant, Iowa - - - - -	50.00
Turnverein San Francisco, Cal. - - - - -	326.15
Jakob Waldeck, Freeport, Ill. - - - - -	1.00
G. H. Westing, Indianapolis - - - - -	15.00
	<u>\$1112.40</u>

G. H. Westing
Eugen Mueller

Hierauf erfolgte Entgegung:
Eugen Mueller, 2. Schriftwart.